



TOILET4ME

Studie über eine personalisierte Toilettenunterstützung für Personen jeden Alters mit Beeinträchtigungen/Behinderungen zur Erhaltung eines selbstbestimmten Lebens in (halb-) öffentlichen Umgebungen

WAS IST MIT TOILET4ME GEMEINT?

Der Bereich Körperpflege und Toilettennutzung stellt im täglichen Leben der Menschen einen wichtigen Bereich dar, der im AAL-Forschungsbereich leider noch nicht besonders berücksichtigt worden ist. Toilet4me richtet sich an ältere Menschen sowie Personen jeden Alters mit Beeinträchtigungen/Behinderungen und deren Bedürfnisse, wenn eine Toilette außerhalb von zu Hause in öffentlichen oder halböffentlichen Umgebungen (z. B. in Gemeindezentren, Einkaufszentren, Theatern, Hotels usw.) benötigt und verwendet wird. Das Ziel von Toilet4me ist die Ausarbeitung und Überprüfung eines detaillierten Konzepts für ein potenziell zukünftiges größeres Forschungs- und Entwicklungsprojekt für die tatsächliche Implementierung und Bewertung von geplanten assistierenden Toilet4me-Systemen.

HINTERGRUND UND MOTIVATION

Toilet4me basiert auf den Erkenntnissen des erfolgreichen AAL-Projekts „iToilet“ (siehe www.itoilet-project.eu), das ICT-gestützte motorisierte Neigungs- und Lift-WCs entwickelt und in der Praxis getestet hat, die sich an die individuellen Bedürfnisse und Vorlieben vorwiegend von älteren Menschen, die die Toilette benutzen, anpassen können. Die Grundidee von Toilet4me ist einfach, aber herausfordernd: Da iToilet bereits gezeigt hat, welche Vorteile es hat, Personen bei der Toilettenbenutzung zu Hause zu unterstützen, wollen wir jetzt eine völlig neue Art und Weise suchen, wie diese Art von unterstützender Toilette außerhalb des eigenen Hauses angeboten werden kann. Durch die Unterstützung an Orten, die hauptsächlich ältere Menschen häufig besuchen oder besuchen möchten (derzeit nicht möglich, weil keine geeigneten Toiletten vorhanden sind), können die Menschen mehr an dem gesellschaftlichen Leben teilnehmen, was zu ihrer Unabhängigkeit und Lebensqualität beiträgt. Mit einem Dienst, der es dem Benutzer ermöglicht, „die eigenen bevorzugten Einstellungen immer mit zu nehmen“, können verschiedene Benutzergruppen viele neue Möglichkeiten erhalten. Toilet4me erarbeitet zusammen mit den Endbenutzern die Anforderungen für diesen Service.

ZIEL

Der Toilet4me-Vorschlag geht auf die Bedürfnisse älterer (oder körperlich behinderter) Personen ein, wenn sie außerhalb ihres Zuhauses im Bereich von halb- öffentlichen Orten eine Toilette benutzen wollen, indem sie eine unterstützende, IKT-gestützte Toilette vorsieht, die sich an die individuellen Bedürfnisse älterer Endbenutzer anpasst. Das Projekt geht auch auf die Bedürfnisse von Pflegepersonen bei der Unterstützung von Primärnutzern im Toilettenraum ein.

UMFANG

Ein höhen- und neigungsverstellbares Pflege-Toilettenmodul dient als Basis zum Hinzufügen mehrerer Verbesserungen und Dienste, wie z. B. einer Steuerung über Sprache, einer automatischen Erkennung und Anpassung an Benutzerpräferenzen beim Betreten des Toilettenraums, Des Weiteren soll dieses System potenziell gefährlicher Situationen (z. B. Sturz) erkennen und anderer Funktionalitäten (z. B. Schnittstelle zur Pflegedokumentation, Anleitung für Personen) bieten.

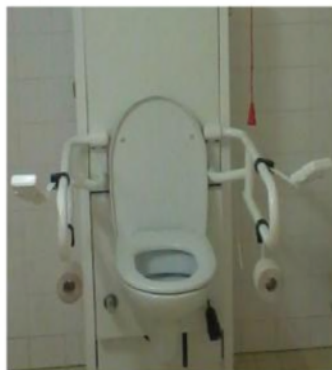
Ältere Menschen, die zu Hause wohnen und am gesellschaftlichen Leben der Gemeinschaft interessiert sind und in den Urlaub fahren möchten...

Möchten am gesellschaftlichen Leben teilnehmen.
Möchten ein aktives Leben führen.

Tabuthema des Toilettengangs
Notwendigkeit der Unabhängigkeit
Sicherheit
Anleitung bei der Toilettenverwendung
Lebensqualität

Der/Die Betroffene kann schon zu Hause eine unterstützende Toilette (z. B. iToilet) haben.

Motorisierte ICT verbesserte Toilette



IKT-verbesserte Toilette (z. B. iToilet) Aufstehhilfe zur Unterstützung.
Freisprecheinrichtung Notdienst plus „eigene bevorzugte Einstellungen nehmen“ + Service

Toilet4me System & Service in (halb-) öffentlichen Orten

Z. B. Gemeindezentren, Rathäuser, Theater, Konzertsäle, Museen, Einkaufszentren, Restaurants, Hotels & Ketten, barrierefreier Tourismus

Ein innovatives Toilet4me-System und -Service für ICT-verbesserte Toiletten in (halb-) öffentlichen Umgebungen bietet Vorteile:

Mehr Unabhängigkeit, Sicherheit, aktives Leben, Lebensqualität

Unterstützt das Verlassen des Hauses und die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben, an Feiertagsaktivitäten, ... durch personalisierte (selbstanpassende) IKT-gestützte Toiletten, die auf die individuellen Bedürfnisse (wie die Toilette zu Hause) zugeschnitten sind, wo und wann immer dies erforderlich ist.

BENUTZERZENTRIERTER ANSATZ

Toilet4me verfolgt einen streng benutzerzentrierten Ansatz mit primären und sekundären Benutzern und Benutzerinnen von zwei Projektpartnern in den Niederlanden und in Portugal. Tertiärnutzer sind von Anfang an involviert, um die Benutzeranforderungen zu ermitteln und einen Businessplan zu erstellen.

ERGEBNIS

Das Toilet4me-Projekt, ein kurzes kooperatives Studienprojekt, wird ein detailliertes Konzept für ein potenziell zukünftiges größeres FEI-Projekt für die tatsächliche Implementierung und Bewertung des geplanten assistierenden Toilet4me-Systems ausarbeiten und diesen im Rahmen des Projektes überprüfen.

ERWARTETE VORTEILE DES TOILET4ME-SYSTEMKONZEPTS FÜR EIN ZUKUNFTS-PROJEKT

- Für ältere Menschen und Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen / Behinderungen, um eine verbesserte Körperstabilität durch eine optimale Sitzhöhe zu erreichen. Bietet Unterstützung beim Hinsetzen und Aufstehen, der Reinigung und Trocknungsfunktion nach dem Toilettengang. Bietet den Personen verbesserte Sicherheit und damit die Motivation und die Möglichkeit, das Zuhause zu verlassen und am sozialen und gesellschaftlichen Leben aktiv teilzunehmen.
- Für Sekundärbenutzer bietet Toilet4Me eine reduzierte Arbeitsbelastung und erweiterte Möglichkeiten zur Bereitstellung externer Aktivitäten.
- Für Institutionen, Hotels und andere halböffentliche Orte, bietet dieses System einen besseren Service für die Kunden und die Gesellschaft und erschließt ihnen damit wichtige aufstrebende Märkte (barrierefreier Tourismus).



Toilet4me Konzept: WC-Raum mit automatisch sich einstellender und IKT-unterstützter Toilette

Das zu entwickelnde Geschäftsmodell zielt auf ein modulares Produkt mit Skalierbarkeit und Anpassung der Funktionalität und der Dienste an die individuellen Bedürfnisse und Wünsche des Kunden ab.

TOILET4ME PROJECT KONSORTIUM



TU Wien (Koordinator)
Institut for Visual Computing & Human
Centred Technology, Wien, Austria



Beia Consulting International,
Rumänien



Carecenter Software GmbH,
Linz, Austria



Caritas Diózesan Coimbra,
Portugal



Resto VanHarte, Niederlande



Ihcare, Lda, Portugal



Institut Pedro Nunes, Portugal



Sanmedi Bv. Niederlande



TOILET4ME

Das Projekt Toilet4me wird von der Europäischen Union und den nationalen Behörden und FuE-Programmen in Österreich, den Niederlanden, Portugal und Rumänien im Rahmen des AAL-Programms (Projektnummer AAL-2018- 5-101-SCP) teilfinanziert.



ZonMw



Projektstart: 20.11.2018

Projektdauer: 6 Monate

Internet: www.toilet4me-project.eu
Email: info@toilet4me-project.eu